

Bad Iburg, 29.10.2020

Daniel Schneider  
Gartenstraße 13  
49186 Bad Iburg

Bürgermeisterin Annette Niermann  
Stadt Bad Iburg  
Postfach 1260  
49186 Bad Iburg

### Antrag Bepflanzung öffentlicher Flächen mit bienenfreundlichen Blumen und Stauden

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,  
Sehr geehrte Ratskollegen\_innen,

hiermit stellt die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen folgenden Antrag:

1. Die Verwaltung erstellt eine Auflistung über die zu pflegenden öffentlichen Grünflächen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt Flächen zu definieren, die möglichst naturnah bewirtschaftet und mit heimischen Blühpflanzen belebt werden können. Auf Grünflächen und Rainen, die zweimal jährlich abgemäht werden, sollen zudem Samen von blühenden Pflanzen wie Kleearten, Wicken, Gänseblümchen, Kriechender Günsel, Hahnenfuß oder ähnliches gepflanzt werden.
3. Die Verwaltung prüft, welche Anreize für eine naturnahe Umgestaltung von Privatgärten geschaffen werden können.

#### Begründung:

Bienen, Hummeln, Schmetterlinge und andere Insekten sind unersetzlich als Blütenbestäuber. Sie sorgen für eine Vielfalt von Pflanzen und Tieren. Doch leider finden diese Insekten heute kaum noch Nahrung. Auf Feldern, Wiesen, öffentlichen Flächen und in Gärten blüht es immer weniger.

Wir sollten als Stadt durch dauerhaft blühende Landschaften unseren Beitrag für das Überleben von Bienen, Hummeln, Schmetterlingen und vielen mehr leisten. Gleichzeitig sind naturnahe Grünflächen (die nur zweimal jährlich gemäht werden müssen) sehr pflegeleicht und daher günstig in der Bewirtschaftung. Solche Flächen blühen vielfältig und tragen zu einem attraktiven Stadtbild bei. Somit wird hier Umweltschutz und das Thema „attraktive Grünflächen“ miteinander verbunden.

Mit freundlichen Grüßen

Renate Ralle, Manfred Tobergte, Daniel Schneider

Ratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen